

TITV Greiz eröffnet Start-up Base zum Tag der Innovationen

Greiz, 23. September 2026 – Mit einem symbolischen Banddurchschnitt eröffnete Dr. Fabian Schreiber, Geschäftsführender Direktor des TITV Greiz, am 23. September 2026 die Start-up Base des Forschungsinstituts. Die neuen Räumlichkeiten bieten Platz und Infrastruktur für Gründerinnen und Gründer sowie junge Unternehmen, die zusätzlich vom Know-how und der Forschungsinfrastruktur des Instituts profitieren können.

Anlaufpunkt für Gründungen im Bereich Hightech-Textilien

Mit der Eröffnung der Start-up Base baut das TITV Greiz sein Engagement für junge Unternehmen weiter aus. Das Institut arbeitet bereits seit Jahren eng mit Gründungsinitiativen zusammen – unter anderem im Rahmen des Wettbewerbs get started 2gether des Forschungs- und Technologieverbund Thüringen e. V. und des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Landwirtschaft und Ländlichen Raum.

Der Bereich der Hightech-Textilien bietet gute Voraussetzungen für die Entwicklung neuer Produkte. Textile Lösungen finden in zahlreichen Anwendungsfeldern Einsatz, und innovative Produkte können auch in kleineren Stückzahlen wirtschaftlich entwickelt und produziert werden.

Greiz verfügt als Stadt mit rund 20.000 Einwohnern und ohne eigene Hochschule bislang nicht über eine ausgeprägte Gründerszene wie etwa Jena oder Leipzig. Mit der Start-up Base möchte das TITV Greiz künftig Anlaufstelle für Gründungsinteressierte werden. Erste Erfolge gibt es bereits: Mit der REFNOW SMART-UP Microfactories GmbH hat sich ein internationales Start-up in Greiz angesiedelt.

„Für uns ist die Investition ein weiteres Bekenntnis zu unserer tiefen Verwurzelung in der Region, die fest zu unserer Historie gehört und die wir dadurch weiter ausbauen und in die Zukunft führen wollen“, erläutert Dr. Schreiber.

Eröffnung im Rahmen des Tags der Innovationen

„Dass wir die Start-up Base anlässlich unseres Tags der Innovationen eröffnen konnten, ist vor allem eine Teamleistung. Denn die renovierten Räume mussten zuvor von allen Abteilungen freigeräumt werden, Hausmeister und Baufirmen haben sich um Wände und Boden gekümmert“, so Schreiber.

Der Tag der Innovationen ist eine jährlich stattfindende Fachtagung des TITV Greiz. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Instituts stellen dort aktuelle Forschungsergebnisse vor und präsentieren neue technische Anlagen einem Fachpublikum. Alle zwei Jahre wird die Veranstaltung mit einem Tag der offenen Tür kombiniert, an dem das TITV Greiz seine Türen für die Bevölkerung sowie weitere Interessierte öffnet.



Foto: Die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des TITV Greiz stellen zum Tag der Innovationen ihre aktuellsten Forschungsergebnisse vor.

Über das TITV Greiz

Als wirtschaftsnahe Forschungseinrichtung ist das TITV Greiz Partner für Aufgaben der Forschung, Entwicklung, Dienstleistung, Beratung, Prüfung und Weiterbildung entlang der textilen Wertschöpfungskette. Mit über 60 Mitarbeitern wird an High-Tech-Lösungen gearbeitet, bei denen die klassische Textiltechnologie Basis für neue Materialien, smarte Produkte und Prozesse ist. Besonders durch die Kombination von Elektronik und Textilien werden gezielt innovative Produkte für völlig neue Einsatzgebiete entwickelt. Zur praxisnahen Durchführung der Forschungs- und Entwicklungsleistungen verfügt das Institut neben Technika der textilen Verarbeitungskette über ein Elektroniklabor, ein Smart Textiles Lab und ein akkreditiertes Prüflabor.

Kontakt für die Redaktion:

Elisabeth Jost

Gruppenleitung Forschungskommunikation

Tel: +49 (0)3661/611-307

Fax: +49 (0)3661/611-222

Mobil: +49 162 4498656

e.jost@titv-greiz.de

www.titv-greiz.de

Impressum

Textilforschungsinstitut Thüringen-Vogtland e.V. | Geschäftsführender Direktor: Dr. F. Schreiber |
Zeulenrodaer Str. 42 | 07973 Greiz | Tel: +49 (0)3661/611-0 | Fax: +49 (0)3661/611-222 | E-Mail:
mail@titv-greiz.de | Kreisgericht Greiz VR 206

Sie möchten keine Informationen des TITV Greiz erhalten? Von unserem Presseverteiler können Sie sich abmelden, indem Sie uns eine E-Mail an e.jost@titv-greiz.de schicken.